

Vereinsnachrichten



**Offizielle Mitteilungen
2018**

**Jägerverein
Konolfingen**

Tätigkeitsprogramm 2018



- **Hauptversammlung** **09. 03. 2018**
- **Übungsschiessen/TSN Burgholz/Wimmis** **07. 04. 2018**
Sa. 07. 04. 2018: 09:00 – 12:00
14:00 – 18:00
- **Treffsicherheitsnachweis Bergfeld** **19. 05. 2018**
Sa. 19. 05. 2018: 13:00 – 16:00
- **Treffsicherheitsnachweis Bergfeld** **16. 06. 2018**
Sa. 16. 06. 2018: 13:00 – 16:00
- **Treffsicherheitsnachweis Bergfeld** **21. 07. 2018**
Sa. 21. 07. 2018: 09:00 – 12:00
- **Treffsicherheitsnachweis Bergfeld** **17. 08. 2018**
Fr. 17. 08. 2018: 09:00 – 12:00



Es werden jeweils angeboten: **Blechhase, Blechreh; 100m-Scheibe Rollhase**

- **Pirschgang Rouchgrat** **03. + 04. 08. 2018**
Fr. 03. 08. 2018: 13:30 – 19:00
Sa. 04. 08. 2018: 08:00 – 12:00;
13:00 – 17:00



Für Berner Jäger sind die Pirschgänge kostenlos.
Ausserkantonale bezahlen einen Unkostenbeitrag von Fr. 30.-

der Schiessnachweis des BEJV kann gratis erbracht werden.

- **Pirschgang Susten** **18. + 19. 08. 2018**
Sa. 18. 08. 2018: 08:00 – 19:00
So. 19. 08. 2018: 08:00 – 17:00
- **Orientierungsabend** **24. 08. 2018**
(Einladung+Themen folgen)
- **Vereinsjagd** **24. 11. 2018**
- **Waldweihnachten** **07. 12. 2018**
- **Hauptversammlung** **08. 03. 2019**

Die Daten für die Hegeeingänge und die Hundekurse, bzw. Übungsstunden findet ihr in den Hegeachrichten und im Hündelprogramm. Ausserdem auf der Vereins-Webseite www.jvkonolfingen.ch und auf www.jungjaeger.ch



Einladung zur Hauptversammlung vom Freitag, 09. März 2018

**Restaurant Rössli, Arnisäge
19:30h**

Traktanden:

- Eröffnung, Begrüssung
- Wahl der Stimmzähler
- Genehmigung Protokoll HV 2017
- Jahresberichte 2017
- Eintritte, Austritte, Etat des Vereins
- Jahresrechnung: Vereinskasse, Hegekasse, Schiesskasse, Revisorenberichte
- Info „Jubiläum 100 Jahre JVK“
- Festsetzung Jahresbeitrag 2018
- Budget 2018
- Wahlen (Hundeobmann, Sekretariat, Rechnungsrevisor, Medienverantwortlicher)
- Tätigkeitsprogramm 2018
- Verschiedenes
- Ehrungen



Der Vorstand lädt freundlich ein und hofft auf rege Teilnahme.

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Jägerinnen, Jäger und Vereinsmitglieder.

Es freut mich, in meinem Jahresbericht auf die Ereignisse des verflossenen Jahres 2017 zurückzublicken.

Allgemein:

Die laufenden Vereinsgeschäfte wurden an vier Vorstandssitzungen erledigt. Das Protokoll der HV 2017 im Gasthof Eintracht, Oberthal wurde in den Vereinsnachrichten Nr. 3/2017 publiziert.

Beim traditionellen Vorstandsbrätlen genossen wir das Gastrecht bei Cristina und Martin Köppel in Häutligen, nochmals herzlichen Dank für das Gastrecht.

Im vergangenen Jahr ist ein langjähriges Vereinsmitglied verstorben:

Domenico Maranta **26.06.1950 – 25.08.2017** **Wichtrach**

Wir werden Dominic in ehrendem Andenken bewahren.

Aktivitäten:

Hege; Jagdhunde; Jagdschiessen:

- Ich verweise auf die einzelnen Jahresberichte.

Jagd:

- An der Orientierungsversammlung vom 25. August im Restaurant Mirchel erläuterte **Wildhüter Peter Sommer** den 38 Grünröcken die aktuellen Jagdvorschriften 2017.
- Im zweiten Teil orientierte unser **Jagdschiessobmann Günter Stulz** über die Durchführung des Schiessnachweises im Bergfeld, sowie das neue Konzept der Jungjägerausbildung im Bereich jagdliches Schiessen. Ich danke den Referenten P. Sommer und G. Stulz ganz herzlich.
- Auf der Rothirschjagd konnten verschiedene Vereinsmitglieder Hirsche erlegen.
- Die Vereinsjagd vom 18. November konnte bei winterlichem Wetter im Gebiet Oberthal-Geissmatte durchgeführt werden. Am Morgen waren 20 Jäger bei der Zuteilung der Stände anwesend. Die Jagdaufsicht wurde von **Wildhüter Fritz Dürig** übernommen und die Jagdleitung von mir. Vor dem Mittagsaser konnte keine Strecke gelegt werden. Im warmen Geissmatthüttli von **Simon Zurflüh** wurde uns eine feine

Erbsmuessuppe serviert und damit der gemütliche Teil der Vereinsjagd eingeleitet. Gegen 19.00 Uhr wurde im Hüttli aufgeräumt; wann der letzte Schlummertrunk genehmigt wurde, ist mir nicht bekannt. Ich möchte allen Helfern sowie Andrea und Reto Zurflüh, Marlis und Daniel Thierstein für ihre Mitarbeit ganz herzlich danken.

Rückblick:

- Zum Jahresbeginn fanden sich am **1. Januar 2017** ca. zwanzig Personen nach altem Brauch auf der Chläbiegg ein. Um das warme Feuer herum wurde auf das neue **Jahr 2017** angestossen. Das feine Znüni (Hamme und Züpfe) mundete allen sehr gut. Mein Dank geht an die Organisatoren **Heidi und Ueli Siegenthaler** für ihre Vorbereitungsarbeiten und ich hoffe, dass dieser Brauch noch viele Jahre weitergeführt wird.
- Am **8. Dezember** fanden sich ca. 35 Personen bei der Tanzplatzhütte (Toppwald) zur traditionellen Waldweihnacht ein. Vor dem Hüttli erleuchtete ein wärmendes Feuer und ein geschmückter Tannenbaum die Landschaft. Die Weihnachtsfeier wurde umrahmt von Vorträgen der **Jagdhornbläser Falkenfluh**, welche auch die Organisation übernommen haben. Der Samichlaus ehrte uns mit seinem Besuch und verteilte den Kindern, nach dem Anhören der Värslis, ein Chlaussäckli. Ich danke den Jagdhornbläser Falkenfluh sowie dem Samichlaus für ihren Beitrag zur schönen und gemütlichen Waldweihnacht 2017.
- Meiner Vorstandskollegin und den Vorstandskollegen danke ich für die Unterstützung im vergangenen Jahr. Den Jagdhornbläsern Falkenfluh danke ich für die schönen Vorträge bei den verschiedenen Vereinsanlässen. Allen Kommissionsmitgliedern, sowie allen Vereinsmitgliedern, die sich für unseren Jägerverein eingesetzt haben, danke ich recht herzlich. Den Jungjägern wünsche ich viel Erfolg an der Jagdprüfung.
- Euch allen wünsche ich gute Gesundheit, schöne Anblicke und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2018.

Der Präsident

Samuel Gäumann



Hegebericht 2017

Wildrettung:

Im vergangenen Jahr wurden im Einsatzgebiet unseres Vereins insgesamt 48 Rehkitze und 5 Feldhasen vor dem sicheren Mähtod gerettet. Dem gegenüber stehen gemäss Wildhut 20 Rehkitze, welche leider den Heuschnitt nicht überlebten. Im 2017 haben wir 121 Felder verwittert/verblendet und in 199 Feldern waren unsere Heger/innen mit Vorwegsuchen beschäftigt.

Vielen Dank für den geleisteten Einsatz!

Wildfütterung:

Die offizielle Wildfütterung beschränkt sich in unserem Gebiet nur noch auf die Beschickung der Salzlecken mit Salzsteinen. Es gibt jedoch noch einige Rayonleiter, welche auf eigene Kosten Silage produzieren und im Winter an das Rehwild verfüttern.

Unfallverhütung:

Im Einsatzgebiet des Jägervereins Konolfingen wurden auch in diesem Jahr diverse wildwechselgefährdete Straßen, welche mit Alu-Rückstrahlfolie versehen waren, überprüft und wo nötig aufgebessert. Entlang der Hauptstraße Arnisäge Richtung Obergoldbach wurden neue Wildwarner montiert.

Wildschadenverhütung:

In diversen Gemeinden unseres Einsatzgebietes wurde wiederum Jungwuchspflege betrieben. Alte und nicht mehr benötigte Drahtkörbe wurden entfernt.

Biotopschutz / Biotophege:

Im 2017 wurden an diversen Orten bestehende Hecken gepflegt und auch in der Neophyten Bekämpfung wurde großer Einsatz geleistet.

Aufwand für die verschiedenen Hegetätigkeiten:

Wildrettung:	748 Std.
Wildfütterung:	13 Std.
Unfallverhütung:	38 Std.
Wildschadenverhütung:	198 Std.
Biotophege:	97 Std.
Total	1'094 Std.

Ich bedanke mich bei allen Hegerinnen und Heger herzlich für den geleisteten Einsatz im vergangenen Jahr! Ich wünsche euch fürs 2018 gute Gesundheit, schöne Anblicke, „Jägersgfehl“ und unvergessliche Momente in der Natur.

Der Hegeobmann

Christoph Fankhauser

Jahresbericht der Jagdhornbläser Falkenfluh 2017

Unter der kundigen Führung von unserem musikalischen Leiter **Samuel Pfäffli**, oder mir als seinem Stellvertreter, hatten wir im vergangenen Jahr insgesamt 34 Proben oder interne Aktivitäten und 8 Auftritte. Letztere teilen sich auf in

1 Trauerfeier

3 vereinsinterne Auftritte (HV, Orientierungsabend und Waldweihnacht)

4 externe Auftritte

Am **6. September** mussten wir von unserem langjährigen Jagdkameraden **Dominic Maranta** Abschied nehmen. Er war sehr aktiv im Schiesswesen und war mehrere Jahre Hundeobmann.

Im März fand die Jubiläumsschau der Schafzuchtgenossenschaft im Schwand statt und 2 Wochen später eröffneten wir bereits zum sechsten Mal das Hegemodul der Jungjäger am selben Ort. Im Weiteren durften wir wiederum am **Wildbuffet im „Restaurant Rössli“**, **Heistrich** vom 14. Oktober mitmachen und erstmals **das Wildpfefferbuffet vom 1. Dezember im „Rest. Mirchel“** mit unseren Jagdhornklängen begleiteten. Beides waren Superanlässe!

Im Januar organisierte Gaston die alljährliche Bläserfuchsjagd, diesmal im Gebiet Chapf. Es lag eine rechte Menge Schnee und man fand allergattig Spuren, aber die Füchse hatten offenbar ihren freien Tag und so blieben die Flinten kalt. Dafür genossen wir das anschliessende Fondue im alten Saaleweidli und konnten uns von innen und aussen erwärmen. Die Gemeinschaft mit Freunden und ehemaligen Bläsern vom Hubertus Bern tat gut. Im April trafen wir uns zum Bläseressen mit unseren Partnerinnen, die doch oft zu Gunsten unserer Passion und unserem Auftrag zurückstehen müssen.

Nicht vergessen möchte ich die **Waldweihnacht** bei der Forsthütte beim Tanzplatz. Wir Bläser hatten dieses Jahr die Ehre, diese zu organisieren. Nachdem vor einem Jahr leider nicht alles wunschgemäss gelaufen ist, wollten wir uns besonders Mühe geben. Wir freuen uns, dass trotz winterlichem Anfahrtsweg wiederum über 30 Personen die Feier besuchten. Die Anwesenden wurden durch feinen Schneefall, gepuderte Tannen, ein wärmendes Feuer und einen „aufgestellten Samichlaus“ belohnt. Nach der „Schwetti“ Glühwein und Tee mit Züpfe, gab's dann in der warmen „Stube“ Würstli, Marthas Schlüfferli und feine Crêpes, die Wüthrich Kaspar mit seiner

Familie produzierten. **Vielen Dank an alle Helfer.** Dieser friedliche, gesellige Anlass möge uns noch lange erhalten bleiben.

Danken möchte ich nebst Pfäffli Sämu auch unseren Oldtimer-Bläserkameraden vom Hubertus Bern und allen Bläserkameraden für ihren Einsatz und ihre Treue. Unsere Bläserinnen sind da natürlich auch fest eingeschlossen.

Am **Samstag, 9. Juni 2018** findet das nächste Jagdhornbläsertreffen statt. Es wird in Jegenstorf sein. Es wäre schön, dort auch Mitglieder des JVK zu sehen.

In diesem Sinne freuen wir uns auf ein neues, aufregendes Bläserjahr.

Der Bläserobmann

Beni Steiner

Jahresbericht 2017 Jagdhundeausbildung

Am 1. April 2017 begann der Jagdhundekurs mit der ersten Gehorsamsübung. An elf Übungen wurden die Gespanne für die **in Uttigen** stattfindende Gehorsamsprüfung vorbereitet.

Alle fünf Gespanne die zur Prüfung gemeldet wurden, reussierten. Insgesamt haben 35 Gespanne an dieser Prüfung teilgenommen, deren fünf waren nicht erfolgreich. Es lohnt sich also eine seriöse Vorbereitung.

Ich gratuliere den erfolgreichen Prüflingen und hoffe auf ein Wiedersehen beim **Schweisshundekurs 2018.**

Ueli Siegenthaler mit Deutscher Wachtel
Kurt Dominic mit Kleiner Münsterländer
Ruth Graber mit Kleiner Münsterländer
Daniel Thierstein mit Schwyzer Laufhund
Hans Siegenthaler mit Schwyzer Laufhund

Am 8. April begann der Schweisshundekurs, an dem heuer so wenige Gespanne wie noch nie in den letzten acht Jahren teilgenommen haben.

In zwölf Übungen wurden die Gespanne vorbereitet. Vier Gespanne wurden zur 500 M Schweissprüfung angemeldet, leider waren nur zwei erfolgreich.

Fritz Dreier mit English Cocker Spaniel
Bruno Blaser mit Deutsch Drahthaar

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen, die mich an den Übungstagen unterstützen. Mein achttes Jahr als Jagdhundeobmann ist somit zu Ende. Ich

stelle mich gerne noch einmal vier Jahre zur Verfügung und hoffe, dass uns eine Nachfolgeregelung gelingt.

Mit Hundegeläut der Jagdhundeobmann

Beat Kohli

Jahresbericht des Medienverantwortlichen, Vereinsjahr 2017

Die Medienkontakte wurden im üblichen Rahmen weiter gepflegt. Zusätzlich zu den lokalen Zeitungen (Wochenzeitung, Landbote) und den Jagdzeitschriften wurde die in der Region gut verankerte Internetseite Bern-ost.ch mit Informationen bedient.

Die Webseite des Jägervereins Konolfingen (<http://jvkonolfingen.ch>) wurde rege benutzt. Dort befinden sich die jeweiligen aktuellen Termine und alle nötigen Adressen. Durchschnittlich verzeichnete die Seite 31 Besuche pro Tag – dies obwohl die Seite während der Jagdsaison deutlich weniger mit neuen Beiträgen bestückt wurde. Der Newskanal von JagdSchweiz auf der Startseite sorgte trotzdem für stetige Neuigkeiten.

Der Medienverantwortliche

Dominik Feusi

Jahresbericht Jagdschiessen 2017

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden

Im März 2017 übernahm ich von Adrian Schmockler das Amt des Schiessobmanns. An dieser Stelle möchte ich ihm nochmals für seinen Einsatz in den letzten zwölf Jahren danken.

Das Jahr 2017 wurde für uns als Schiesskommission zur Herausforderung: wir mussten aufgrund der neuen Jagdverordnung des Kantons Bern den Nachweis der Treffsicherheit als Obligatorium in die Praxis umsetzen.

Da der **TreffSicherheitsNachweis (TSN)** die Voraussetzung für die Jagdberechtigung im Kanton Bern darstellt, hat die Schiesskommission JVK das Jahresprogramm danach ausgerichtet. Einerseits wollten wir der Jägerschaft des JVK genügend Schiessdaten zur Verfügung stellen und andererseits optimale Voraussetzungen dazu schaffen.

Aus diesem Grund entschieden wir uns auf den Jagdschiessanlagen **Burgholz, Wimmis und Bergfeld, Hinterkappelen** an fünf Daten insgesamt sieben Schiesshalbtage mit der dazugehörigen Infrastruktur zu reservieren.

„Die ethisch und gesetzlich verankerten Grundsätze des Tierschutzes und der Waidgerechtigkeit fordern von jedem Jäger, das Wild so zu erlegen, dass ihm vermeidbare Schmerzen und Leiden erspart bleiben. Daneben sind bei der Jagdausübung die Erfordernisse der öffentlichen Sicherheit zu beachten, damit bei der Handhabung der Waffen niemand gefährdet wird. Eine regelmässige

Teilnahme am jagdlichen Schiessen soll dazu führen, dass jeder Jäger diesen Forderungen in steigendem Masse entsprechen kann“.

Erfreut konnten wir feststellen, dass nebst dem meist problemlosen Erlangen des TreffsicherheitsNachweises ein Kontrollschieszen vor der Jagd inzwischen bei der Mehrheit der Jäger die Regel ist.

Für diverse Kontroll- und Einschiessen durften wir unsere Dienste als Instruktoren oder Begleitung wahrnehmen.

Den beträchtlichen zeitlichen Aufwand leisteten die Schiesskommission JVK und unsere Jagdschützenmeister gerne.

Weil wir keine Ahnung hatten was bei der Durchführung des TSN auf uns zukommen würde, verzichteten wir darauf zusätzliche Schiessdaten als Jagd- oder Trainingsschiessen im Rouchgrat aufzunehmen oder zu unterstützen. Wir haben der JWVO-Jägerschaft die Möglichkeit angeboten sich an den durch uns reservierten TSN-Daten auf eigene Kosten teilzunehmen, was vereinzelte Jäger auch wahrnahmen.

Die durch uns angebotenen TSN-Daten wurden durch euch sehr gut aufgenommen, die Rückmeldungen waren durchwegs positiv.

Die Teilnehmerzahlen an den einzelnen Daten:

- Burgholz, Wimmis	08. April	18 Schiessende
- Bergfeld, Hinterkappelen	13. Mai	23 Schiessende
	17. Juni	18 Schiessende
	15. Juli	19 Schiessende
	12. August	13 Schiessende

Jungjägerausbildung

An der Bernischen Jagdprüfung gibt es seit einigen Jahren Probleme beim praktischen Teil. Die Durchfallquoten sind in den letzten Jahren überdurchschnittlich angestiegen und die Angst der JungJäger, auch beim zweiten oder dritten Versuch zu scheitern ist gross.

Meiner Einschätzung zufolge wird das Schiessen auch immer mehr unterschätzt. Dies hat sich jüngst bei den ernüchternden Ergebnissen der praktischen Prüfung 2016 gezeigt:

Dabei fielen am Prüfungstag vom Donnerstag 43% sowie am Samstag 29% der Prüfungsteilnehmer durch.

Trotz schlechten Prüfungsergebnissen haben viele Vereine ihre Verantwortung nicht wahrgenommen, sondern lieber die „Schuld“ beim Theoriekurs und den JungJägern selber gesucht.

Nicht so die Schiesskommission des JVK: in Zusammenarbeit mit dem Kursort Bärau, sowie Vereinen aus dem Seeland und dem Oberland wurde neu ein entsprechendes Ausbildungsprogramm entwickelt und an vier Samstagmorgen für die JungJäger als Ausbildungshalbtage angeboten.

Dieses Engagement hat auch schon Früchte getragen, wir gratulieren allen neuen Jagenden zur bestandenen Jagdprüfung!

Die **neue Schiessprüfung, welche mit dem Kurs 2017/2018 eingeführt wird**, soll im Frühjahr 2018 zum ersten Mal im Kanton Bern angewandt werden. Interessant war im Sommer 2017 die Demonstration mit den JungJägern der neuen praktischen Prüfung auf dem Areal Waffenplatz Thun. Auch wir als Schiessobmänner konnten schon 2016 die neue praktische Prüfung als Demonstrationsschiessen durchführen, und wir waren uns einig, dass die Prüfung mit dem erweiterten Programm in der neuen Anlage eher schwieriger wird.

Ebenfalls schwieriger wird es, mit den JungJägern Termine zu finden, um all die JungJägerSchiessen durchzuführen. Im ersten Quartal finden die Pflichtmodule statt und das Bergfeld ist durch diverse Events oder sonstige Anlässe belegt. Das durch uns neu erarbeitete Ausbildungskonzept wird dieser Tatsache gerecht und dem Problem Abhilfe schaffen. Die Daten für das nächste Jahr sind bereits reserviert.

Die Ausbildungsmorgens sind fakultativ, die Jagdausbildung ist Erwachsenenbildung. Es bereitete uns grosse Freude zu sehen, mit welchem Engagement die anwesenden JungJäger mitmachen.

Zum Schiessbetrieb

Die Schiesskommission JVK hat beschlossen unsere Schiessinfrastruktur, welche in den vergangenen Jahren brachgelegen ist, wieder besser auszulasten. Dabei steht insbesondere die Tontaubenanlage, welche im Hege-Depot eingelagert war, im Fokus. Ziel dabei ist, diese für unsere Vereinsmitglieder wieder nutzbar zu machen.

Mit den Verantwortlichen der Jagdschiessanlage Burgholz in Wimmis konnte eine Lösung gefunden werden; Details werden noch gemeinsam ausgearbeitet.

Ich hoffe, dass wir euch 2018 im Burgholz in Wimmis begrüßen können und während der ganzen Schiesssaison insbesondere die Tontaubenanlage durch den JVK benutzt wird.

Dank dem disziplinierten Verhalten der Schiessenden und dem Einsatz unserer Jagschützenmeister verliefen alle Schiessanlässe unfallfrei und ohne jegliche Probleme oder Zwischenfälle.

Den **Jagdschützenmeistern Dreier Martin, Hauser Mändu, Steiner Monika und Steinhuber Gaby** möchte ich für ihr Engagement herzlich danken!

Den Jagdschützen Bern, dem Standwart Daniel, dem Waffengeschäft Wildi und dem Wirtepaar sei an dieser Stelle ebenfalls für ihre Unterstützung gedankt.

Ich durfte an unseren Schiessanlässen viele zufriedene Gesichter und spannende Weidmannsgespräche verfolgen. Unser Präsident Samuel Gäumann, sowie der Vorstand stehen hinter der Schiesskommission: Ein Zeichen, welches einen wichtigen Beitrag leistet und so zur guten Laune im JVK ebenfalls beiträgt. Was will man mehr?

Eine stille Helferin im Hintergrund ist **Gaby Steinhuber**: ohne ihre Unterstützung würden für mich und die Schiesskommission sowohl die organisatorischen wie auch redaktionellen Teile nicht so reibungslos verlaufen. Ist sie doch mit ihrem Engagement, sowohl für die JungJägerausbildung (Konzept Überarbeitungen) als auch für JVK Schiessanlässe eine grosse Stütze.

Abschliessend danke ich allen Vereinsmitgliedern herzlich für die Unterstützung und freue mich mit euch auf das nächste Vereinsjahr!

Schiessobmann JVK

Günter Stulz

Informationen

In eigener Sache!

Nach elf Jahren Vorstandsarbeit ist es höchste Zeit das Feld zu räumen! Man soll gehen, solange man die eigene Wahl hat – nicht erst, wenn man gehen muss!!!

Ich räume also nach der HV 2018 meinen Platz als Sekretärin des Jägervereins Konolfingen und übergebe mein Amt einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger. Auf diesem Weg wünsche ich ihr/ihm viele neue spritzige Ideen und viel Erfolg, diese auch durchzusetzen!

Die Arbeit im Vorstand hat mir viel Spass gemacht und ich danke meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit. Ich freue mich auf ein Wiedersehen in einem anderen Rahmen.

Die Sekretärin JVK

Cristina Köppel

Inserate

Von einem Vereinsmitglied sind zwei Waffen an einen zum Kauf berechtigten abzugeben (Preis nach Absprache):

- **Bockbüchse, BRNO**, Modell ZH307, 12/70 und **.22 Hornet**, ZF 3-9×40 mit Absehen 4
- **Stutzer, Steyr Mannlicher**, 7×64, ZF Schmidt & Bender 6×42 mit Absehen 4

Kontakt via Bruno Knecht: 079 720 81 11

Ausserdem

- **Bockdoppelflinte Zolli**, Kal. 12/70 (z.B. für Fuchsjagd) ca. Fr. 200.-
- **Drilling Simson Suhl**, Kal.12/70; 6,5 x 57R, ZF 4 x 32, ca. Fr. 600.-

Die Waffen können bei Samuel Gäumann besichtigt werden: Tel. 078 727 28 38





Vereinsnachrichten Nr.2/2018

- **Informationen:**

Dieser Ausgabe der Vereinsnachrichten liegt wiederum die Rechnung für die Jahresbeiträge 2018 bei.

Ich danke allen für die prompte Einzahlung bis 30. April 2018.

Im Weiteren findet Ihr auf der Rechnung Eure bei uns registrierte E-mail-Adresse. Bitte kontrolliert diese und meldet allfällige Änderungen oder Neumeldungen an admin.jvk@bluewin.ch. Der Versand aktueller Meldungen und Memos auf diesem Weg hat sich bewährt.

Ist die Adresse noch korrekt? Umzugsmeldungen und andere Änderungen in der Mitgliederkartei bitte an den **Kassier Bruno Knecht** richten oder an obenstehende E-mail-Adresse.

Um alle Vereinsnachrichten und Informationen auf elektronischem Weg zu erhalten, schickt bitte eine Mail an die Sekretärin des JVK: labifarouk@gmail.com

Für Aktuelles verweisen wir auch auf unsere Webseite www.jvkonolfingen.ch

Der Kassier: Bruno Knecht

• **Schiessdaten 2018 (siehe auch Mitteilungen Nr.1 / 2018)**

Sa 7.04.2018	09:00 – 12:00 14:00 – 18:00	Burgholz, Wimmis, Übungsschiessen und Treffsicherheits-Nachweis (TSN)
Sa 19.05.2018	13:00 – 16:00	Bergfeld, Hinterkappelen, TSN
Sa 16.06.2018	13:00 – 16:00	Bergfeld, Hinterkappelen, TSN
Sa 21.07.2018	09:00 – 12:00	Bergfeld, Hinterkappelen, TSN
Fr 17.08.2018	09:00 – 12:00	Bergfeld, Hinterkappelen, TSN

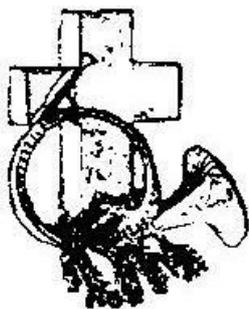
Die weiteren Schiessdaten können auch auf der Webseite
www.jvkonolfingen.ch eingesehen werden, oder auf www.bernerjagd.ch.

Wir trauern um unsere lieben Jagdkameraden

Reto Blum, Münsingen

5.03.1966 – 5.03.2018

Vereinsmitglied seit 1988



Robert Hess, Rubigen

22.12.1945 – 7.03.2018

Vereinsmitglied seit 1989

Die Abschiedsfeiern fanden am Donnerstag, 15. März 2018 im
Kreise der Familien statt.

Der Vorstand 2018:

Präsident: Gäumann Samuel Mooshausstrasse 35 3510 Konolfingen
Tel. P: 031 721 00 29
Natel: 078 727 28 38 e.s.gaeumann@zapp.ch

Kassier: Knecht Bruno Haubenstrasse 21 3671 Herbligen
Tel. P: 031 771 17 91 familie.knecht@bluewin.ch
Natel: 079 720 81 11 admin.JVK@bluewin.ch

Sekretärin: Lecsko Sabine Sägestutz 4 3507 Biglen
Tel. P: 031 951 92 83
Natel: 079 202 04 04 labifarouk@gmail.com

Hegeobmann: Fankhauser
Christoph Kleinzihl 74 3512 Walkringen
Natel: 079 647 01 62 fankis4@bluewin.ch

Hundeobmann: Kohli Beat Wydacherstrasse 2 3113 Rubigen
Natel: 079 469 08 41 kohli@wvr.ch

Schiessobmann: Stulz Günter Mösli 13 3111 Tägertschi
Tel. P: 031 721 48 04
Natel: 079 652 33 87 guenter.stulz@bluewin.ch

Medien: Steiner Monika Schürhaus 361 3661 Uetendorf
Natel: 079 287 40 21 steinermonika@gmx.ch

Hegesekretär: Ramseier Daniel Kastanienweg 7 3533 Bowil
Tel. P: 034 497 23 84
Tel. G: 031 838 55 55 daniel.ramseier@raiffeisen.ch

Hegekassier: Hählen Hans Aarweg 2 3110 Münsingen
Tel. P: 031 721 44 58
Natel: 079 705 60 38 hans.haehlen@bluewin.ch

Revisor: Thierstein Daniel Alterswil 171 3531 Oberthal
Tel. P: 031 711 37 92
Natel: 079 798 31 50 thiersteindanu@bluewin.ch

Revisor: Dreier Martin Stadelweg 17 3513 Bigenthal
Natel: 079 429 00 12 martin.dreier@zapp.ch

Schiessveranstaltungen im Juli / August 2017

- **Treffsicherheitsnachweis**

- **Samstag 21.07.2017: 09:00 – 12:00 Bergfeld, Kugel/Schrot**
- **Freitag 17.08.2017: 09:00 – 12:00 Bergfeld, Kugel/Schrot**

Die Durchführung des Treffsicherheitsnachweises findet vereinsintern statt. Für Mitglieder ist das erste Standblatt gratis.
Nicht-Mitglieder zahlen Fr. 30.-

Der Schütze hat mit eingeschossener Waffe anzutreten; es können keine Übungspassen geschossen werden um den Schiessbetrieb nicht aufzuhalten.

- **Pirschgang Rouchgrat 03. + 04.08.2018**

Fr.	03.08.2018 :	13:30 – 19:00	
Sa.	04.08.2018:	08:00 – 12:00;	13:00 – 17:00

- **Pirschgang Susten 18. + 19.08.2018**

Sa.	18.08.2018:	08:00 – 19:00
So.	19.08.2018:	08:00 – 17:00



Protokoll der 95. Hauptversammlung des Jägervereins Konolfingen

9. März 2018 Restaurant Rössli, Arnisäge

Beginn 19:30h

Vorsitz: Gäumann Samuel, Präsident

Anwesende: 84 Mitglieder (s.Präsenzliste), davon 83 Stimmberechtigte.

Absolutes Mehr für die Abstimmungen: 42 Stimmen.

Entschuldigungen: Feusi Dominik, Sommer Peter, Blaser Bruno, Rothenbühler Marcel, Schweizer Andreas, Küpfer Fritz, Schilt Christine, Hirschi Hans, Kurt Dominique, Sommer André, Fuchser Hanspeter, Siegenthaler Hans, Racoczy Tibor, Wildbolz Christoph, Berli Calvin, Locher Ferdinand, Kaufmann Bernhard + Eveline, Schlüchter Ueli, Schlüchter Martin, Steiner Monika, Gäumann Markus, von Allmen Hanspeter, Habegger Hansjörg, Schmocker Adrian, Schmocker Remo, Schmocker Simone, Beck Peter, Liechti Alfred, Gerber Danièle, Brand Kilian, Greber Ronald, Dreier Martin.

Traktanden:

- Eröffnung, Begrüssung
- Wahl der Stimmenzähler
- Genehmigung Protokoll HV 2017
- Jahresberichte 2017
- Eintritte, Austritte, Etat des Vereins
- Jahresrechnung: Vereinskasse, Hegekasse, Schiesskasse, Revisorenberichte
- Info „Jubiläum 100 Jahre JVK“
- Festsetzung Jahresbeitrag 2018
- Budget 2018
- Wahlen (Hundeobmann, Sekretariat, Rechnungsrevisor, Medienverantwortlicher)
- Tätigkeitsprogramm 2018
- Verschiedenes
- Ehrungen

Eröffnung und Begrüssung

Zu Ehren der drei verstorbenen Jagdkameraden **Dominic Maranta**, **Reto Blum** und **Robert Hess** eröffnen die Jagdhornbläser Falkenfluh die Hauptversammlung mit dem „**letzten Gruss**“. Der Präsident **Samuel Gäumann** begrüsst alle Anwesenden zur 95. Hauptversammlung des Jägervereins. Als Stimmenzähler werden **Ruth Graber** und **Jonas Kurmann** gewählt.

Protokoll HV 2017

Das letztjährige Protokoll der HV wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

Jahresberichte 2017

Die Jahresberichte des Präsidenten, der Hege, des jagdlichen Schiessens und der Jagdhundeausbildung, der Medien und der Jagdhorn-Bläser werden vollumfänglich angenommen und verdankt.

Mitgliederbewegungen, Etat des Vereins

Neben den beiden neuen Jungjägern **Stefan Röthlisberger** und **Wilhelm Gerrit Stoffers** sind im vergangenen Vereinsjahr fünf Mitglieder aus dem Verein ausgetreten (Marco Güdel, Beat Hirschi, Thomas Rutschi, Bernhard Siegenthaler und Paul Stettler). Es resultiert somit ein **Mitgliederbestand von 173**, eine Abnahme von vier Personen im Vergleich zum Vorjahr.

Jahresrechnung, Vereinskasse, Finanzen

Die Rechnungen des Vereins schliessen positiv, oder ausgeglichen (Hegekasse). Bei der Schiesskasse liegt eine geringfügige Vermögensverminderung vor.

Die beiden Rechnungsrevisoren **Martin Dreier** und **Sven Doerig** bestätigen die Richtigkeit der Abrechnungen und empfehlen den Vereinsmitgliedern die Annahme der Jahresabschlüsse.

Info „100 Jahr Jubiläum JVK“

2023 steht das hundertjährige Bestehen des JVK an. Zu diesem Anlass plant der Vorstand ein grosses Fest! Deshalb wird der Versammlung der Antrag gestellt, zweckgebunden und vorübergehend den Mitgliederbeitrag um Fr. 10.- zu erhöhen. Die Abstimmung erfolgt im Sinne des Vorstands. Der Jahresbeitrag 2018 beläuft sich demnach auf **Fr. 70.- plus Fr. 35.-** (Fr. 20.- für BEJV und Fr. 15.- für Jagd Schweiz). Die Budgets für Verein und Schiessen werden angenommen.

Wahlen

Hundeobmann **Beat Kohli** stellt sich für die letzte von drei Amtsperioden zur Verfügung und wird von der Versammlung mit grossem Applaus bestätigt. Samuel Gäumann ehrt seine langjährige Arbeit und verdankt seinen grossen Einsatz für die Jagdhundeausbildung.

Für die abtretende Sekretärin **Cristina Köppel** konnte **Sabine Lecsko** gewonnen werden. Cristina Köppel demissioniert nach elf Jahren Vorstandsarbeit und wird von Präsident und Vorstand ausserordentlich grosszügig beschenkt und sogar zum **Ehrenmitglied ernannt!** Sie wird somit das erste weibliche Ehrenmitglied im JVK. Sie bedankt sich sehr und wünscht ihrer Nachfolgerin alles Gute und viel Erfolg.

Für den zurückgetretenen Medienverantwortlichen **Dominik Feusi** wird **Monika Steiner** mit viel Applaus in den Vorstand aufgenommen. Auch ihr nur das Beste und grossen Dank!

An Stelle von **Sven Dörig** stellt sich **Daniel Thierstein** als Rechnungsrevisor zur Verfügung.

Tätigkeitsprogramm 2018

Das bereits in den Vereinsnachrichten publizierte Tätigkeitsprogramm 2018 wird ohne Einschränkung angenommen.

Verschiedenes

Bruno Knecht teilt mit, dass heuer nach der Versammlung keine Vereinsbeiträge einbezahlt werden können. Die Rechnungen werden mit dem nächsten Versand zugestellt.

Günter Stulz gibt Infos aus der Schiesskommission, verweist auf die Schiessdaten für den Treffsicherheitsnachweis und die Pirschgänge (Daten bereits publiziert). Er betont, dass die Schiessausbildung für die Jungjäger intensiviert werde und motiviert die Versammlung aktiv am jagdlichen Schiessen zu arbeiten.

Hunde-Ausbildungsprogramm, Schiessdaten und Hegeveranstaltungen werden auf der Webseite www.jvkonolfingen.ch wie gewohnt aufgeschaltet.

Dank

Zum Schluss verdankt der Präsident nochmals die langjährige Arbeit der zurücktretenden Sekretärin, des Hundeobmanns, des Rechnungsrevisors und Medienverantwortlichen und wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft. Er bedankt sich bei Ernst Hofer und Peter Zurflüh für die wunderschöne Saaldekoration und schliesst die HV 2018.

Die 95. HV des JVK schliesst um 21:00h.

Der Präsident:

Samuel Gäumann

Für das Protokoll:

Cristina Köppel

Protokoll der DV 2018 des BeJV

Wie gewohnt, kann das Protokoll der Delegiertenversammlung 2018 des BeJV unter dem Link: www.bernerjagd.ch (Aktuelles -> Informationen -> News -> Delegiertenversammlung -> Protokoll) gelesen werden.



Orientierungsversammlung vom Freitag, 24.08.2018
Restaurant Mirchel, Mirchel
20:00h

Die neuesten Informationen zur Jagd 2018 werden uns von unserem Wildhüter Peter Sommer gegeben. Zudem wird auch eine Information betreffend die neuen Vorschriften bezüglich Wildbrethygiene und Deklaration erfolgen.

Anschliessend orientiert der Schiessobmann Günter Stulz über die Planung des jagdlichen Schiessens des JV Konolfingen für das Jahr 2019.

Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme und lädt freundlich zu dieser Veranstaltung ein.

INFORMATIONEN:

Mitteilung des Kassiers

**Die 6 Vereinsmitglieder, die den Jahresbeitrag 2018 noch immer nicht bezahlt haben, sollen dies so bald als möglich erledigen!
Erspart euch und dem Kassier teure Mahngebühren!**

Danke!

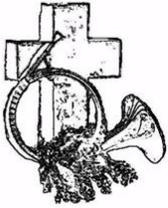
Zur Erinnerung, elektronischer Versand der Vereinsmitteilungen

Alle Mitglieder, die in Zukunft Mitteilungen (Vereinsnachrichten / Todesanzeigen, etc.) auf elektronischem Weg erhalten möchten, melden sich bitte per Mail bei der Sekretärin. So ist gewährleistet, dass die Adresdaten auch stimmen und der administrative Aufwand in Grenzen gehalten wird. Ihr helft uns mit dem elektronischen Empfang auch die Kosten für Druck und Versand zu verringern.

e-mail: labifarouk@gmail.com



Nachruf Jäggi Peter



Am 10. April verstarb unser Jagdhornbläserkamerad

Peter Jäggi, Toffen
22.Juni 1940 – 10.April 2018

2005 besuchte Peter einen Jungbläserkurs bei den „Parforcehornbläser Berner Oberland“ und suchte darauf mit weiteren Kursteilnehmern eine passende Bläsergruppe. Bei den „Jagdhornbläser Falkenfluh“ fand er Anschluss und fühlte sich in unserer Gruppe auch schnell wohl. 2006 wurde er als B-Mitglied in den Jägerverein Amt Konolfingen aufgenommen, wo er als stiller Helfer immer gern gesehen wurde.

Peter war einer der treuesten Bläser und war immer da, wenn man ihn brauchte. Im Herbst 2017 erkrankte er unerwartet. Am 24. März durften wir Peter bei sich zu Hause noch ein Ständchen bringen. Kurz darauf konnte er nach schmerzvollem Leiden für immer einschlafen.

Wir bitten Euch, dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren. Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft und Zuversicht in diesen schweren Tagen des Abschiednehmens und Loslassens.

Konolfingen, im Juni 2018

Die Jagdhornbläser Falkenfluh
und der Vorstand

Neuer Brunnen Bützenboden

Der neue Brunnen für den Bützenboden ist fertig gestellt und auf seinen Platz gebracht worden. Gleichzeitig wurden auch das Bänkli und der Stock bei der Tanzplatzhütte ersetzt. Herzlichen Dank allen Beteiligten für Eure Mitarbeit.



Die wackeren Brunnenbauer nach getaner Arbeit

INSERATE

Waffen zu verkaufen

Wieder sind aus guter Jägershand Waffen abzugeben:

Bockdoppelflinte Zoli , Kal. 12/70 (z.B. für Fuchsjagd) ca. Fr. 200.-

Drilling Simson Suhl, Kal.12/70; 6,5 x57R, ZF 4 x 32, ca. Fr. 600.-

Die Waffen können bei Samuel Gäumann besichtigt werden (Tel. 078 727 28 38)

Schwyzer Laufhunde zu verkaufen

Zu verkaufen: ein Wurf Schwyzer Laufhunde, geboren am 19.06.2018 Jagdlich beste Abstammung, mit SKG Stammbaum.

Interessenten bitte melden bei: R. Rothenbühler, 079 774 33 02



‘ÖPPIS ZUM SCHNÖIGGE‘

Auszug aus der Jagdstatistik 2017



Der Kanton Bern ist aufgrund seiner geografischen Vielfalt und seiner moderaten Bevölkerungsdichte sehr reich an Wildtieren. Zwar sind mehrere spezialisierte Tierarten wie Fischotter, Wildkatze und verschiedene Vogelarten massiv zurückgegangen oder ganz verschwunden. Dafür wandern ehemals heimische Wildtiere wie Luchs, Rothirsch, Wolf und Biber wieder ins Kantonsgebiet ein und breiten sich aus.

Wildtiere steigern die Attraktivität Berns als Tourismuskanton, verursachen jedoch auch Schäden in der Landwirtschaft und in privaten Gärten. Der Kanton richtet jährlich rund 150'000 Franken Schadenersatz aus und unterstützt mit etwa 370'000 Franken die Wildschadenverhütung durch Private.

Gegen 4'000 - 4'500 Wildtiere kommen jährlich auf den Berner Strassen ums Leben, müssen durch Wildhüter in besonderen Wildschaden-Situationen erlegt werden oder werden verendet aufgefunden. Auf der Jagd werden jährlich 16'000 Wildtiere erlegt und der Kanton nimmt rund 2,2 Millionen Franken im Jahr durch die Vergabe der Jagdpatente ein.

Quelle: www.be.ch/jagd -> Publikationen-> Jahresrückblick des Jagdinspektorats 2017

Wer interessiert ist an der detaillierten Jagdstatistik über Gämsen, Rehe, Hirsche oder Sauen im letzten Jahr, oder wer wissen will wieviel Fallwild beispielsweise im Kanton Bern zusammenkommt, oder auch an der Entwicklung und Verbreitung der Grossraubtiere sollte sich den „Jahresrückblick des Jagdinspektorats 2017“ ansehen!



Vereinsjagd vom 24. November 2018

Die diesjährige Vereinsjagd findet am **Samstag, 24. 11. 2018** statt.
Wir freuen uns auf den Anlass auf dass er ein voller Erfolg wird!

Ort: **Tanzplatz, Howald**

Besammlung: **08:00h, Tanzplatzhütte**

Jagdbare Tierarten: **Fuchs, Dachs, Marder, Wildsau**
(mit entsprechendem Patent)

Waffen: **Flinten**

Jagdhunde: **siehe JaDV**

Jagdleitung: **Günter Stulz**

Jagdaufsicht: **Wildhüter Fritz Dürig**

Für Speis und Trank wird wie immer gesorgt!

Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf einen schönen und erfolgreichen
Jagd Tag und natürlich auf viele motivierte Teilnehmer!

Jägers Gfehl!



Waldweihnachten 2018

**In wenigen Wochen ist schon wieder Weihnachten.
Zeit für unser traditionelles Waldweihnachtsfest.**

**Dies Jahr laden uns die ‚Hündeler ein. Beat Kohli und
sein Team werden für einen gemütlichen Abend im hoffentlich
tief verschneiten Wald besorgt sein.**

**Wir treffen uns am Freitag, 7. Dezember 2018 um 19:00h
bei der Tanzplatzhütte im Hohwald.
Und, wer weiss, ob uns der Samichlous findet...!**

Wir laden euch und eure Familien ganz herzlich ein!





Ausblick auf die Hauptversammlung des Jägervereins Konolfingen

Am

Freitag, 08. März 2019

findet die nächste Hauptversammlung statt.

Wir treffen uns um 19:30h im Restaurant Mirchel, Mirchel

Bitte reserviert euch diesen Termin.

Der Vorstand lädt alle seine Mitglieder herzlich ein!

Die Traktanden folgen mit den Vereinsnachrichten Nr.1/2019.



Neujahrs-Apéro Chläbi 1. Jänner 2019



**Wir führen unsere
Tradition weiter und
Treffen uns am
Neujahrsmorgen um**

10 Uhr im Chläbi

**zum gemütlichen
Zusammensein!**

**Alle sind herzlich
eingeladen**